

Der König der Termiten

Auf einen Tag folgt ein anderer – vielleicht!
Auf Regen Sonnenschein – irgendwann!
Und auf ein Missgeschick
folgt Glück...
hast du einmal nichts erreicht,
dann bist du morgen besser dran,
oder so...
hohoho –
und tausend nette Plattitüden helfen dir,
denn du bist einfach schlicht dafür...
zu meistern was zu meistern ist, nicht geht,
sag einfach was im Sonstwas steht,
je nachdem wie du dich grade fühlst.
Sieh zu, daß du dein Hirn durchspülst!

Sei niemals traurig, denn die Liebe wartet,
irgendwo, es muss ja nicht grad eben sein.
Hab's im Blick,
Fröhlichkeit durch Dünn und Dick:
Gar nichts ist schon abgekartet,
Es gibt keinen bloßen Schein,
oder so...
hohoho –
und tausend nette Plattitüden helfen dir,
denn du bist einfach schlicht dafür,
zu übersehen was nur irgend geht...
Wisse, Lieber, nie was noch vor dir steht.
So machst du die allergrößten Sprünge
und bist grundsätzlich guter Dinge!

Dann sag, laut und deutlich: Alle Seelen
sind, genau, in jedem kuriosen Einzelfalle,
nur ein Stück.
Immer wieder vor – zurück!
Stehst du wirklich immer auf
für den vertrackten Lebenslauf...
Wunder zeigen Pille palle,
oder so...
hohoho –
und tausend nette Plattitüden helfen dir.

Ständig bist du nur dafür
und niemals irgendwie dagegen,
denn du kannst dich nicht bewegen,
musst verbleiben wo du eben bist –
der Musentod hat dich geküsst!

Auf alle deine Einzelteile – die da sind!
Geeignet für den Zugriff von Banditen
und jeden Trick,
sitzt Damokles dir im Genick
Deine Augen, deine Ohren, stets im Wind –
sind ohne Einsicht, doch verloren,
bist du der König der Termiten!
oder so...
hohoho –
denn tausend nette Plattitüden helfen dir
und du hilfst mit ihnen gern auch mir.
Im Grunde sind wir uns ja einig:
Ein glatter Weg ist auch mal steinig.
Klagen hilft da meistens kaum –
träumen wir den Kindertraum!

© Alf Gloker

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)